Postwurfsendung an alle Haushaltungen

Amtliches MITTEILUNGSBLATT

der

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

OBERBERGKIRCHEN

Oberbergkirchen · Lohkirchen · Schönberg · Zangberg

Ausgabe 37 Februar 1985

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERGKIRCHEN

HAUSHALTSSATZUNG 1985 VERABSCHIEDET

In der letzten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wurde die diesjährige Haushaltssatzung verabschiedet.
Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister der Gemeinde Schönberg, Otto Senftl, konnte dabei die erfreuliche Nachricht übermitteln, daß die Verwaltungsgemeinschafts-Umlage pro Einwohner von 87 DM auf 80 DM gesenkt werden kann. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Einwohnerzahlen (gegenüber 1984 bei Oberbergkirchen + 13, Lohkirchen + 15, Schönberg - 9, Zangberg + 9) müssen die Gemeinden folgende Umlagen an die Verwaltungsgemeinschaft entrichten (in Klammern jeweils die Umlage des letzten Jahres):

Gemeinde Lohkirchen	50.320	DM
	(53.418)	"
Oberbergkirchen	96.880	DM
	(104.226)	"
Schönberg	76.160	DM
	(83.607)	"
Zangberg	62.480	DM
	(67.164)	"

Die relativ geringe Pro-Kopf-Umlage ist mit Sicherheit auf den äußerst geringen Personalstand in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft zurückzuführen.
Vergleichszahlen aus Verwaltungsgemeinschaften in ganz Bayern zeigen, daß die Pro-Kopf-Umlagen teilweise über 140 DM betragen.

Im Durchschnitt beschäftigen die Verwaltungsgemeinschaften in ganz Bayern 2 Beschäftigte pro 1.000 Einwohner. Auf unsere Verwaltungsgemeinschaft bezogen, wären dies also 7 Beschäftigte (zur Erinnerung: Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen beschäftigt lediglich 5 Ganztagskräfte und 1 Halbtagskraft).

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben bei je 457.240 DM, der Vermögenshaushalt bei je 38.000 DM. Kredite zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt müssen nicht aufgenommen werden. Ebensowenig Verpflichtungsermächtigungen. Der Fehlbetrag von 285.840 DM (Umlagesoll) muß von den Gemeinden entsprechend ihrer Einwohnerzahlen aufgebracht werden.

Zum 30.08.84 hatte die Gemeinde Oberbergkirchen 1.211 Einwohner, die Gemeinde Lohkirchen 629, die Gemeinde Schönberg 952 und die Gemeinde Zangberg 781.

DLG - EHRENURKUNDE FÜR HERVORRAGENDE MILCHERZEUGUNG

Die DLG-Ehrenurkunde für hervorragende Milcherzeugung und - Anlieferung im Jahr 1983 erhielten:
Johann Hausberger, Irl
Josef Maier, Oberthalham
Georg Spitzelsberger, Unterthalham
Franz Steinberger, Atzging
Ludwig Striegl, Walding.

AUS DEM STANDESAMT

Geburten:
Josef Lächele, Hargassen, Schönberg
Andrea Beate Hiermannsperger, Hofmark, Schönberg
Bernadette Probst, Riedlstr., Zangberg

Sterbefälle:
Karolina Lex, Palmberg 16, Zangberg
Maria Redl, Oberweinbach, Schönberg

AUSGABEN DER GEMEINDEN FÜR IHRE FEUERWEHREN

		VERWALTUNGSHAUSHALT			VERMÖGENSHAUSHALT		
		1982	1983	1984	1982	1983	1984
LOHKIRCHEN		3.787	2.352	1.980	2.800	1.672	---
OBERBERGKIRCHEN	Irl	5.920	4.506	8.704	5.607	---	7.987
	Ob.	3.535	7.217	1.970	7.500	2.818	---
SCHÖNBERG	Asp.	2.576	2.794	3.579	---	60.922	---
	Schö.	4.464	6.105	6.647	12.205	129	---
ZANGBERG		1.808	2.494	4.365	6.400	83	1.594

ABGABEFRIST FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN IM MITTEILUNGSBLATT

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen ist bemüht, das Mitteilungsblatt rechtzeitig zum Monatsbeginn herauszugeben, was gerade im Interesse der Vereine und Veranstalter ist, die ihre Termine im Mitteilungsblatt bekanntgeben.
Wir bitten deshalb alle Vereine, Veranstalter und Privatpersonen sämtliche Termine usw. **bis spätestens 20. des Vormonats** bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkrichen abzugeben!

LVA

Wir beraten Sie kostenlos

Landesversicherungsanstalt
Oberbayern

Sprechtage 1985

Mühldorf a. Inn

Allgemeine Ortskrankenkasse, Töginger Str. 9

7. März 1985
23. Mai 1985
15. Juli 1985
16. September 1985
28. Oktober 1985

von 9 - 12 Uhr und 13 - 14.30 Uhr

Rechtzeitige Voranmeldung ermöglicht bessere Beratung

Melden Sie sich deshalb spätestens eine Woche vor dem Sprechtagstermin schriftlich oder telefonisch unter Angabe Ihrer Versicherungsnummer bei Ihrem zuständigen Versicherungsamt bzw. ihrer zuständigen Gemeindeverwaltung an!

Die Versicherungsämter und Gemeinden sind im übrigen ganzjährig Anlaufstellen in Rentenangelegenheiten.

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen sowie Ihren Personalausweis oder Reisepaß mit!

Schenk

GEMEINDE OBERBERGKIRCHEN

Als Teil der Ortsgestaltung dürfte auch die Erneuerung der Aussenfassade des Rathauses gewertet werden.

Nachdem die Außenfassade die letzten Jahre wirklich unansehnlich war, konnte dieser Schandfleck noch im alten Jahr beseitigt werden.

Als eine optische Bereicherung des Ortes dürften auch, so sicherlich die einhellige Meinung, die neuen Lampen gewertet werden. Insgesamt eine harmonische Verbindung, die das Ortsbild positiv verändert, was auch wirklich not tat.

Veranstaltungen — Termine

10.02. Vereinsmeisterschaften in Weißbach bei Inzell, Abfahrt um 7.30 Uhr in Oberbergkirchen, Fahrpreis 10,-- DM.
Bitte beachten: Meldeschluß ist Freitag, der 8.02., die Startnummernauslosung erfolgt ebenfalls am Freitag den 8.02. um 19.30 Uhr im Vereinslokal. Die Siegerehrung findet am 10.02. um 19.30 im Vereinslokal statt.

Näheres zu erfragen bei Willi Haas, 08637/483.

DORFHELFERIN NACH LÄNGERER PAUSE WIEDER IM EINSATZ

Die Dorfhelferin, Frau Angela Schneider aus Mettenheim, nimmt nach längerer Pause am 04. März 85 wieder ihren Dienst auf.
Wer in der nächsten Zeit ihre Hilfe braucht, möge sich bald entweder an das Katholische Pfarramt Oberbergkirchen (Tel.: 08637/357) oder an die Dorfhelferin Frau Schneider, Innstraße 3a, in 8261 Mettenheim (Tel.: 08631/12253), wenden.

Kürzlich konnte Herr Franz Egglhammer aus Ritzing seinen 90. Geburtstag feiern. Der Bürgermeister überreichte im Namen der Gemeinde einen Geschenkkorb und übermittelte die besten Wünsche.

ZUM ZWEITEN MAL CHRISTIAN HAGN SKI-ORTSMEISTER DER SCHÜLER

(Bericht von Willi Haas)

Oberbergkirchen: Die zweiten Schülermeisterschaften wurden kürzlich auf dem "Reicheberg" bei Oberbergkirchen ausgetragen. Die mit 15 Toren ausgeflaggte Strecke war auch diesmal vorbildlich von den Funktionären der SVO Skiabteilung präpariert worden.
So fanden dann am Renntag 20 Mini-Rennläufer eine optimale Strecke vor. Besonders die ganz kleinen Skifahrer konnten die zahlreichen Zuschauer an der Rennstrecke mit ihren Skikünsten begeistern.
Auch für die Zuschauer war bestens gesorgt, durch Ausschank von warmen Getränken und einem besonders gemixten "Trangl". Der große Sieger war auch diesmal wieder Christian Hagn, er konnte nun schon zum zweiten Mal Ortsschülermeister werden. Bei der anschließenden Siegerehrung überreichte ihm Abteilungsleiter Haas den Meisterpokal, der von seinem Vater Otto Hagn gestiftet worden war.

Abteilungsleiter Haas bedankte sich abschließend fürs Mitmachen bei allen gestarteten Läufern. Sein besonderer Dank galt für die Mitarbeit den Herren Hausberger, Wimmer, Lanzinger und Nothaft, sowie seinen Kollegen der Skiabteilung.

Auszug aus der Siegerliste

Schüler I: 1. Brams Bernhard, 2. Lanzinger Thomas 3. Dengl Florian

Schüler II: 1. Schmid Mario, 2. Brams Kerstin, 3. Reichl Christian

Schüler III: 1. Hagn Christian, 2. Wimmer Andreas, 3. Neudecker Johann

Schüler IV: 1. Krämer Sabine, 2. Thaller Michael, 3. Schmid Claudia.

GEMEINDE LOHKIRCHEN

AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATS-SITZUNG

- Jeweils einstimmig befürwortet wurden die Bauanträge des Herrn Michael Rotter auf Errichtung einer Güllegrube und des Herrn Josef Deinböck auf Neubau einer Doppelgarage mit Freisitz.

- Informiert wurde der Gemeinderat über Verkabelungsabsichten der Isar-Amper-Werke. Bürgermeister Gillhuber wurde beauftragt und ermächtigt, Verhandlungen mit den Isar-Amper-Werken hinsichtlich des Grundstücks für die Trafostation aufzunehmen. Es sollte geklärt werden, ob eine Grunddienstbarkeit zugunsten der Isar-Amper-Werke eingetragen oder das Grundstück an die Isar-Amper-Werke verkauft werden sollte.
Nach Ansicht der Gemeinderatsmitglieder sollte ein Verkauf angestrebt werden. Zumindest sollte ein Teilgrundstück veräußert werden.

- Hinsichtlich der Rottverlegung einigte sich die Gemeinde auf folgende Stellungnahme:

> Der geplante Streckenverlauf wird nur zum Teil akzeptiert. Durch das Biotop entsteht ein großer Grundverlust der angrenzenden Landwirte. Eine Besprechung diesbezüglich müsse deshalb nochmals vereinbart werden. Der schon bestehende Graben soll nicht aufgelassen werden. Keineswegs zu stimmt die Gemeinde der Kostenaufteilung. Die Folgekosten sollten nicht an die Gemeinde Lohkirchen allein abgewälzt werden.

EINE PARZELLE IM BAUGEBIET SCHMIEDLEITEN IST NOCH ZU HABEN

Die Gemeinde weist ihre Bürger darauf hin, daß im Baugebiet Schmiedleiten noch eine einzige Parzelle erworben werden könne.
Interessenten werden gebeten, sich sofort mit Bürgermeister Gillhuber in Verbindung zu setzen.

ZUSAMMENLEGUNG OBERNDORF/NEUMARKT ST. VEIT

In der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen liegt ein Abdruck des Flurbereinigungsbeschlusses mit Rechtsbehelfsbelehrung und ein Abdruck der Gebietskarte während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme vom 04. Februar 1985 mit 18. Februar 1985 aus.

Veranstaltungen — Termine

08.02. Hausfasching mit Alleinunterhalter im Gasthaus Eder in Habersam, Beginn: 20.00 Uhr.

GEMEINDE SCHÖNBERG

AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATS-SITZUNG

- Bürgermeister Senftl wurde beauftragt und ermächtigt, die Errichtung des Betriebsgebäudes mit Gemeindekanzlei in den "Mühldorfer Nachrichten" auszuschreiben. Auf eine Ausschreibung im "Staatsanzeiger" wurde ausdrücklich verzichtet.
Der Abbruch des alten Gebäudes wird von der Gemeinde in Eigenregie vorgenommen. Bürgermeister Senftl soll dazu über das Anmieten von Maschinen und Lastwägen Angebote einholen.

- Der Gemeinderat legte ausdrücklich fest, daß alle derzeit im Rohbau stehenden Bauten, die noch keinen Wasserzähler von der Gemeinde eingebaut bekommen haben, einen Bauwasserbeitrag bezahlen müssen.

- Auf Antrag von Gemeinderatsmitglied Hanika stimmt der Gemeinderat einer Aufstellung einer weiteren Straßenlampe in Aspertsham zwischen der Gastwirtschaft Lauerer und dem Anwesen Bauer zu.

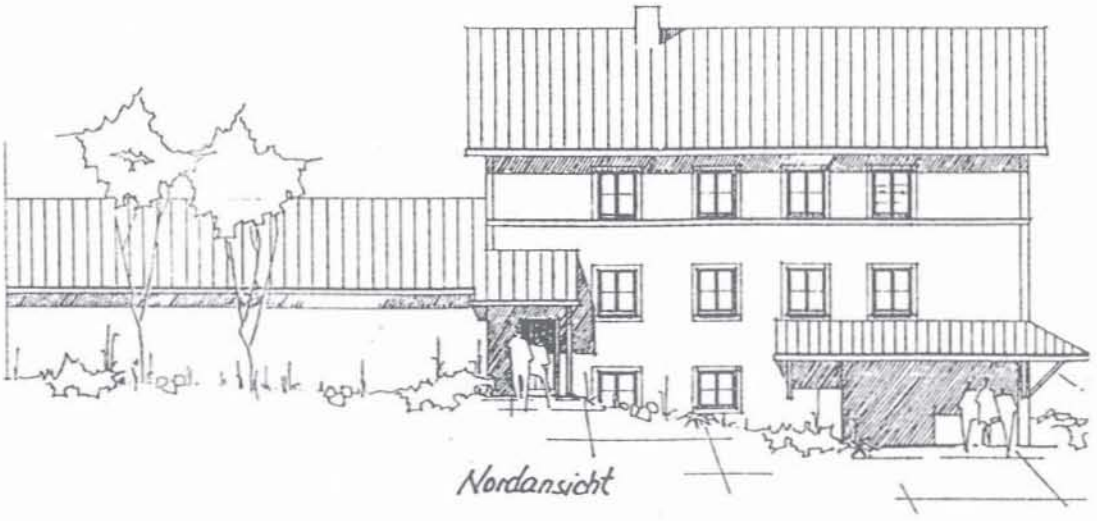
- Für die Durchführung einer Skimeisterschaft und eines Preisschießens im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft werden von der Gemeinde entsprechende Pokale gestiftet.

- An der Erstellung einer Grundstücks- und Besitzerliste für die Jagdgenossenschaft Schönberg und Aspertsham durch die Verwaltungsgemeinschaft beteiligt sich die Gemeinde Schönberg mit insgesamt 270 DM. Die restlichen 270 DM hat die Jagdgenossenschaft zu bezahlen.

NEUBAU DES BETRIEBSGEBÄUDES FÜR DIE SPORTANLAGEN BZW. EINER GEMEINDE-KANZLEI UND EINER HAUSMEISTERWOHNUNG

Wie bereits bekannt, errichtet die Gemeinde ein wunderschönes Mehrzweckgebäude (Betriebsräume für die Sportanlagen, Kanzleiraum, Sitzungssaal, Hausmeisterwohnung und Mehrzweckraum).

Die einzelnen Ansichten dieses Gebäudes, das den Ortskern der Gemeinde Schönberg ohne Zweifel bereichern wird, dürfen wir in diesem Mitteilungsblatt vorstellen.



In den nächsten Mitteilungsblättern werden die Grundrisse der einzelnen Etagen und die voraussichtlichen Baukosten, Zuschüsse usw. abgehandelt werden.

18.02. Traditioneller Rosenmontagsball der Landjugend in Kai im Gasthaus Hötzinger mit der Kapelle "Sound Express". Maskenprämierung! Bar- und Donislbetrieb! Die KlJB freut sich auf zahlreichen Besuch und viele originelle Masken!!!

23.02. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg Beginn: 20.00 Uhr im Gasthaus Esterl. Alle Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.

GEMEINDE ZANGBERG

Veranstaltungen — Termine

Die Skivereinsmeisterschaft mußte zunächst wegen Schneemangel verschoben werden. **Neuer Termin: 24.02.**

02.02. Sängerball im Sedlmayrsaal, Beginn: 20.00 Uhr

10.02. Tagesfahrt nach Mühlbach/Hochkönig

16.02. (Faschingssamstag!), 1. Zangberger Lastwagen-Schlauchrennen, Treffpunkt um 12.30 Uhr im Gasthaus Sedlmayr.

24.02. Vereinsmeisterschaft
Anmeldungen für sämtliche Veranstaltungen: Bäckerei Rupp

SÄNGERBALL - DER HÖHEPUNKT DES ZANGBERGER FASACHINGS

Höhepunkt und zugleich einzige öffentliche Faschingsveranstaltung ist auch heuer wieder der Sängerball. Unter dem phantasievoll kostümierten und gutgelaunten Faschingsvolk herrschte in den letzten Jahren stets eine Bombenstimmung. Heuer findet der Sängerball bereits am Samstag, den 2. Februar statt. Zum Tans spielt die Combo "The Sunbyrds", Beginn um 20.00 Uhr.

Schulverband Schönberg

(Schönberg · Lohkirchen · Egglkofen)

AUSZUG AUS DER LETZTEN SCHULVERBANDSSITZUNG

- Der Gemeinschaftsvorsitzende und Bürgermeister der Gemeinde Schönberg, Otto Senftl, wurde ohne Gegenstimme wieder zum Vorsitzenden des Schulverbandsausschusses gewählt.
- Ebenfalls einstimmig wurde der Bürgermeister der Gemeinde Egglkofen und Vorsitzender des Gemeindetags im Lkrs. Mühldorf, Peter Reiter, zu seinem Stellvertreter gewählt.
- Im Anschluß daran wurde die Haushaltssatzung 1985 verabschiedet. Die Pro-Kopf-Umlage mußte pro Schüler von 716 auf 877 DM erhöht werden. Diese Erhöhung ist einzig und allein darauf zurückzuführen, daß im Vorjahr der Betrag von 25.000 DM aus der Allgemeinen Rücklage (soviel wie Sparguthaben) entnommen werden konnte.
Im übrigen haben sich die Ausgaben so gut wie nicht erhöht.
Nachdem der Haushaltsplan mit der Schulleitung, Herrn Rektor Rasch, abgestimmt ist, wurde diese haushaltsrechtliche Grundlage auch einstimmig befürwortet.

Wie auch 1985 besuchen im Schuljahr 84/85 wieder 194 Schüler den Schulverband. 54 Schüler kommen aus Lohkirchen, 63 aus Egglkofen und 77 Schüler aus Schönberg.

Zum Schluß der Sitzung waren sich alle beteiligten Gemeinden darüber einig, daß die Bildung des Schulverbandes Schönberg für die beteiligten Gemeinden als nach wie vor die beste Lösung angesehen werden müsse.
Dies umso mehr, wenn man auf die künftigen Pro-Kopf-Umlagen des Hauptschulverbandes Neumarkt St. Veit (gewaltiger Neubau!) einen Blick wirft. Die Mitgliedsgemeinden sparen sich über Jahre hinweg auf diese Weise hunderttausende von Mark ein, die in der eigenen Gemeinde sinnvoll investiert werden können.
Bei Rektor Rasch bedankte sich der Schulverbandsausschuß besonders für das ausgezeichnete Funktionieren des schulischen Betriebs. Dies ist durch die 3 Schulorte mit Sicherheit nicht so einfach, wie es nach außen hin aussieht.